



# Pressemitteilung

1 Seiten + Service

10. Dezember 2025

**Kloster Maulbronn**

## „Schwäbische Mundartführung“: Rundgang durch das UNESCO-Welterbe im Dialekt

**Am Samstag, 20. Dezember, um 13.45 Uhr lädt Kloster Maulbronn zur „Schwäbischen Mundartführung“ ein – einem Rundgang, der die Geschichte der ehemaligen Zisterzienserabtei im Dialekt der Region erlebbar macht. Die Gäste erfahren dabei mehr über das UNESCO-Welterbe und über die Mönche, die hier einst lebten. Eine Anmeldung bis Donnerstag, 18. Dezember, unter [info@kloster-maulbronn.de](mailto:info@kloster-maulbronn.de) oder telefonisch unter +49 (0)70 43.92 66 10 ist erforderlich.**

### Durchs Kloster auf Schwäbisch

Während die Zisterziensermönche von Maulbronn im Mittelalter dem Schweigegebot ihres Ordens folgten, prägte Schwäbisch das Leben rund um das Kloster. Die „Schwäbische Mundartführung“ am Samstag, 20. Dezember, um 13.45 Uhr vermittelt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Hintergründe zu Architektur, Alltagsleben und historischer Entwicklung des UNESCO-Welterbes – und das alles im charmanten Dialekt der Region. Die Besucherinnen und Besucher erleben bei dem Rundgang die andächtige Atmosphäre der Klosterkirche, den malerischen Kreuzgang und das mächtige Herrenrefektorium. Dabei lernen die Gäste auch die Kunstschatze des Klosters kennen, wie das überlebensgroße Maulbronner Kruzifix: Das detailreiche Werk aus dem Spätmittelalter wurde aus einem einzigen Steinblock gefertigt. Eine Anmeldung unter +49 (0) 70 43. 92 66 10 oder per E-Mail an [info@kloster-maulbronn.de](mailto:info@kloster-maulbronn.de) ist bis Donnerstag, 18. Dezember, erforderlich.



# Pressemitteilung

1 Seiten + Service

10. Dezember 2025

## Service und Information

### Schwäbische Mundartführung

Kloster Maulbronn auf Schwäbisch erleben

Samstag, 20. Dezember, 13.45 Uhr

### Referentin

Katrin Karner oder Sonja Hagenlocher

### Preis

Erwachsene 13,00 €

Ermäßigte 6,50 €

### Dauer

1 Stunde

### Teilnehmerzahl

Maximal 30 Personen

### Information und Anmeldung

Infozentrum Kloster Maulbronn

Telefon +49(0)70 43. 92 66 10

info@kloster-maulbronn.de

### Öffnungszeiten

#### Kloster Maulbronn

1. November bis 28. Februar

Di – So, Feiertag 10.00 – 16.30 Uhr

Montag, 22. Dezember 10.00 – 16.30 Uhr

Mittwoch, 24. Dezember 2025 geschlossen

Donnerstag, 25. Dezember 2025 geschlossen

Montag, 29. Dezember 2025 10.00 – 16.30 Uhr



# Pressemitteilung

1 Seiten + Service

10. Dezember 2025

Mittwoch, 31. Dezember 2025 geschlossen  
Montag, 5. Januar 2026 10.00 – 16.30 Uhr

---

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monuments im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.



# Pressemitteilung

1 Seiten + Service

10. Dezember 2025

## Kontakt

### **Kloster Maulbronn**

Klosterhof 5  
75433 Maulbronn  
+49(0)70 43.92 66 10  
[info@kloster-maulbronn.de](mailto:info@kloster-maulbronn.de)  
[www.kloster-maulbronn.de](http://www.kloster-maulbronn.de)  
[www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de)

**Ihr Pressekontakt** Presse- und Medienservice der  
Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei  
der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38,  
[presseservice@schloesser-und-gaerten.de](mailto:presseservice@schloesser-und-gaerten.de)

**Bilddownload** Fotografien der Monuments in druckfähiger Qualität  
finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de)  
(Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monuments im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.